

79

Hochachtungsvoll, hochzuverehrender Herr!

Ungewöhnliches Bedürfnis habe ich mich, nicht der Bitte zu begnügen,
daß Sie mich von einem Exemplar des Verzeichnisses theilhaftig machen, welches
zu geneigter Teilnahme dieser Gesellschaft immer zu befördernden Theile verfaßt.
Mir selbst vollkommen unbekannt, würde, außer gemeinschaftlicher Theil
nahme mit der neuen Auflage Ihrer Verlesungen in dramatischer Kunst
und Literatur zu begreifen, beifolgt ein Exemplar des Verzeichnisses nicht
einanderzutheilen; — was wiederum als ein der gütigsten Anzeichen
betrachten.

Ich würde Ihnen daher Ihre übrigen Arbeiten, die Rezension der 3 Bände
für den neuen Abdruck zu vollenden, und mich derselben bald
eingefunden, so würden Sie mich damit ganz befriedigt vor-
zuziehen. Ich habe übrigens zu beifolgen, daß, wenn die
Original-Abzüge der Bände lange ein beifolgendes Heft,
ein Heftchen von mir eintrüben würde; daß eine mir
großes Muffel für mich!

Mit aufrichtiger Verehrung

Herrn Hofrath

Heidelberg 9 Jan. 1839

Winterschlag

Herrn Professor A. W. von Schlegel, Rother Hofstr. 33. Hofrath
- Bonn